1. Beilage zu Nr. 195 des General-Anzeiger für Halle u. den Saalkreis.

Mittwoch den 22. August 1900.

Kleine Chronik.

* **Spandau**, 20. August. (Ein gehobener Schatz.) Ein gutes Geschäft hat ein Eigenthümer hierselbst, der Obsthändler Reich, gemacht, der ein altes baufälliges Haus in der Altstadt gekauft hatte und es abreißen ließ, um einen Neubau aufzuführen. Bei der Aufsehung des Bodens wurde nämlich in dem Fundament eingemauert ein Schatz gefunden, bestehend aus 63 alten Zweithalerstücken, die einen bedeutenden Alterthumswerth haben. Die Geldstücke stammen meist aus dem 16. Jahrhundert; sie gehören, außer der Mark Brandenburg, verschiedenen deutschen Kleinstaaten an, auch befanden sich bischöfliche Prägungen darunter. Etwa zwei Drittel der Münzen haben im Verkauf über 1000 Mk. eingebracht; ein Geldstück wurde mit 200 Mk. an einen Sammler in Brandenburg verkauft.

* **Braunschweig**, 20. August. (Entsprungener Arrestant.) Der in Gera festgenommene Arbeiter Schaller von hier sollte sich gestern vor der zweiten Ferienkammer wegen Betruges verantworten. Er wurde vorgestern durch einen Civiltransporteur hierher gebracht. Bei der Aufnahme gab der Transporteur den Bitten Schaller's nach, vor der Einlieferung ins Polizeigewahrsam erst noch einmal in einer am Aegidienmarkte belegenen Wirthschaft einkehren zu dürfen. Von hier aus ist der Arrestant in einem unbewachten Augenblicke entsprungen und hat bisher nicht wieder ergriffen werden können.

* **Warnemünde**, 20. August. (Ein schwerer Unfall) hat sich im hiesigen Badeorte zugetragen. Ein junger Hauslehrer aus Rußland, der sich mit einer Familie in Warnemünde aufhielt, ist beim Baden vor den Augen der Mitbadenden auf eine unerklärliche Weise ertrunken. Drei Aerzte, die schnell herbeigerufen waren, konnten, nachdem sie alle möglichen Rettungsversuche über eine Stunde lang angestellt hatten, sich den Tod des jungen Mannes nur durch Annahme eines Herzschlages erklären, da der Unglückliche keine Hilfe herbeigerufen hatte. Der junge Mann fiel den Badenden durch mehrmaliges Sinken auf, und diese waren es auch, die ihm an Hilfe riefen. Als man ihn vom Grunde antzog, war er bereits todt.

* **Gahran**, 20. August. (600jähriges Stadt-Jubiläum.) Die 600jährige Feier des Bestehens unserer Stadt nahm einen glänzenden Verlauf. An der Feier nahmen u. a. theil der Oberpräsident Herzog v. Trachenberg, der Regierungspräsident v. Heydebrand und eine Abordnung des 5. Kürassier-Regiments. Die städtischen Körperschaften richteten ein Huldigungstelegramm an den Kaiser. Der in Scene gesetzte historische Festzug bot ein großartiges Bild. Anläßlich der Feier erhielt Bürgermeister Mede den Rothen Adler-Orden und die Stadträthe Jaeschke und Walter den Kronen-Orden.

* **Elberfeld**, 20. August. (Gewitterschäden.) Ein heftiges Gewitter mit Wolkenbruch ist hier am Nachmittag niedergegangen. In der Thalsohle stehen viele Straßen meterhoch unter Wasser; die Bewohner tiefgelegener Häuser mußten flüchten; hunderte von Kellern stehen unter Wasser; auch die Straßendämme wurden stellenweise ausgerissen. Der Schaden ist beträchtlich. Aehnliche Nachrichten kommen aus Boppard, Köln und Essen. An manchen Stellen hat Hagel große Verwüstungen angerichtet.

* **Mainz**, 20. August. (Ein Husar erstochen.) In dem Dorfe Wackernheim wurde, laut Meldung der „Frkf. Ztg.", gestern Abend ein dort im Quartier liegender Husar vom 13. Husarenregiment von seinem Quartiergeber, dem Landwirth Weiland, mit der Heugabel erstochen. Der Thäter ist verhaftet. Von anderer Seite wird der Vorfall folgendermaßen geschildert: Der Landwirth Jakob Weiland kam auf seinem Nachhauseweg an der Turnhalle vorüber, wo ein Husar — das Regiment ist in Wackernheim einquartiert — Wache stand. Weiland hänselte den Soldaten, der Wachthabende, ein Gefreiter kam hinzu und wies den Landwirth seines Weges. Weiland gerieth darüber in Wuth, eilte nach Hause und holte dort eine Patentheugabel. Mit dieser ausgerüstet zog er in Begleitung seines Bruders zur Husarenwache, und dort erstach er den Gefreiten, der auf der Stelle todt blieb. Der andre Soldat, der auf Posten stand, wurde ebenfalls verletzt.

* **Köln**, 20. August. (Feuer. — Massenmord.) Laut Meldung aus Gladbach sind in Kaiserath infolge der Selbstentzündung von Heu vier Wohnhäuser mit Stallungen und gefüllten Scheunen völlig niedergebrannt. Acht Familien wurden obdachlos. — Das „Dörber Volksblatt" meldet: In der Nacht zum Sonntag erdrosselte in Barop der Arbeiter Problesky seine Ehefrau, seine 6 Jahre alte Tochter und seine 2 Söhne im Alter von 4 und 1½ Jahren. Der Mörder wurde verhaftet.

* **Speyer**, 20. August. (Kaisergräber.) Bei der erfolgten Eröffnung der Kaisergräber im Dom traf man vorgestern unvermuthet in der Tiefe von 58 Centimeter unter dem jetzigen Pflaster auf ein in Ziegelmauerwerk hergestelltes, mit einer Sandsteinplatte bedecktes Grab, welches einen früher schon geöffneten Bleisarg enthielt. Letzterer barg in der ursprünglichen Lage ihrer Bestattung die Leiche einer sehr vornehmen weltlichen Person. Dieselbe war in ihrer ganzen Länge mit einem Mantel aus Seide, besetzt mit ornamentirten Goldborten, überdeckt und — soweit sich bis jetzt feststellen ließ — bekleidet mit Wams, Hosen, Schuhen, an letzteren Eisensporen. Die Knochen sind mit Ausnahme des Schädels unter dem Einflusse der Oxydation des Bleisarges ganz vermorscht. Form und Dekoration der Beigaben gestatten, die ursprüngliche Verbringung der Leiche für die Frühzeit des 13. Jahrhunderts anzunehmen. Ob man es mit der Leiche eines Kaisers zu thun hat, was sehr wahrscheinlich ist, wird die fortschreitende Untersuchung feststellen.

* **Karlsbad**, 20. August. (Ein Schildbürgerstückchen.) Eine böhmische Bankfirma hat in der Nähe des Sprudels einen Neubau aufführen lassen. Bei den Fundirungsarbeiten haben die klugen Bauweister die Sprudelbecke durchbrochen, sodaß die ganze große Quelle sich in das bereits ausgehobene Fundament ergoß. Allerdings wurde sofort das so entstandene Leck mit ungezählten Säcken voll Cement, so gut es ging, verstopft, aber seit dieser Zeit geht ein Theil des Sprudelwassers abseits, und der Strahl des Sprudels springt kaum bis zu einer Höhe von einem Meter. Eine weitere Folge war die vorläufige Kassirung der schönsten, so interessanten Fontaine im Tepelbache, knapp neben der Brücke.

* **Wien**, 20. August. (Durchbrenner.) Seit dem 5. d. M. war in einem Hotel in der Leopoldstadt ein junges Paar wohnhaft, das als Bereiter Adolph Hermann und Gattin aus Berlin sich gemeldet hatte. Das Paar machte sich durch größere Geldausgaben bemerkbar und sollte sich daher vor der Polizei ausweisen. Auch bei der Behörde erklärte der Mann, daß er Adolph Hermann heiße, Bereiter im deutschen Marstallamt in Berlin und auf dem Wege nach Ungarn sei, um Pferdeeinkäufe vorzunehmen. Aber durch weitere Nachforschungen wurde festgestellt, daß der Verhältniß richtig Paul Henke heißt und am 2. d. seinem Ehef, dem Kaufmann Fritz v. Flemming in Greifswald, 3800 Mk. unterschlagen und sich geflüchtet hat. Seine Begleiterin ist die Kaufmannstochter Franziska Donaty. Von dem gestohlenen Gelde wurde bei Henke noch ein Betrag von 1671 K. vorgefunden.

* **Aussee**, 20. August. (Absturz einer Schafherde.) Von der Traweng, deren schroffe Felsen jäh zum Steneersee abfallen, ist eine Heerde Schafe abgestürzt. 26 Thiere konnten geborgen werden, mehr denn 50 stürzten in die Tiefe und blieben theils an den Wänden hängen oder fielen in unzugängliche Felsklüfte. Die Leichen bieten den sich massenhaft ansammelnden Raubvögeln willkommenen Fraß. Die Heerde, die alljährlich dem Herannahen des Sommers auf die Alpen getrieben wird, gehörte mehreren Bauern von Taupitz und Pürgg. Man nimmt an, daß die Thiere entweder durch einen Sturm oder einen Blitzschlag während eines Gewitters scheu wurden und blindlings in ihr Verderben rannten.

Aus der Umgebung.

* **Zscherben**, 20. August. (Eine Feier auf Grube Alt-Zscherben.) Eine erhebende Feier fand am Sonntag auf der Braunkohlengrube Alt-Zscherben der Konsolidirten Halleschen Pfännerschaft statt. Die Veranlassung zu dieser Feier, an der in dem festlich geschmückten Beisaal der Grube die gesammte Belegschaft, der Kgl. Bergrevierbeamte Herr Bergrath Humperdinck sowie der Repräsentant der Pfännerschaft Herr Bergwerksdirektor Zell und die pfännerschaftlichen Beamten Theil nahmen, war folgende: Am 12. März cr. waren im Tagebau genannter Grube mehrere Bergleute mit der Abteufung eines kleinen Schachtes von circa 3 Meter Tiefe beschäftigt. Die Leute klagten früh über heftige Kopfschmerzen, worauf die sofortige Einstellung der fraglichen Arbeiten angeordnet wurde. Trotz dieses Verbotes begab sich kurz nach Mittag der Häuer Richter in den Schacht, um einen vergessenen Einer herauszuholen. Durch inzwischen in dem Schacht angesammelte Schwefelwasserstoffgase wurde R. betäubt und fiel beim Herausfliegen zurück; auch der zu seiner Rettung herbeieilende Häuer Pilger kam nicht wieder zum Vorschein. Bei den nunmehr vorgenommenen Rettungsarbeiten betheiligten sich die Bergleute Müller und Weihmann in hervorragendem Maße; letzterem gelang es denn auch, beide Verunglückte an das Tageslicht zu befördern. Als Anerkennung für diese unter Hintansetzung des eigenen Lebens ausgeführte Rettung aus Lebensgefahr überreichte mir der Kgl. Bergrevierbeamte, Herr Bergrath Humperdinck, vorgestern dem Bergmann Weihmann unter einer erhebenden Ansprache an die Versammelten die von dem Kaiser verliehene Rettungsmedaille am Bande, während die Häuer Pilger und Müller durch eine öffentliche Belobigung ausgezeichnet wurden. In das von Herrn Bergrath Humperdinck am Schlusse seiner Ansprache auf den Kaiser ausgebrachte Glückauf stimmten die Anwesenden begeistert ein. Herr Bergwerksdirektor Zell dankte darauf den 3 Ausgezeichneten für die treue Hilfe, die sie ihren bedrängten Kameraden in Noth und Lebensgefahr gebracht hatten und beglückwünschte sie zu der wohlverdienten Anerkennung, die ihre kühne That vor dem Kaiser und den Behörden gefunden habe. Er schloß mit einem Glückauf auf die drei Dekorirten. Der Betriebsführer der Grube Alt-Zscherben, Herr Grubeninspektor Mehl sprach schließlich Namens der Belegschaft seinen Dank aus für die den drei Kameraden erwiesene große Auszeichnung, welche er als eine Ehrung der gesammten Belegschaft betrachte und schloß mit einem Glückauf auf den Kgl. Oberbergamt, Herrn Bergrath Humperdinck und Herrn Direktor Zell.

* **Zschortau**, 20. August. (Jubiläum.) Am gestrigen Sonntag feierte die Bezirkshebamme Frau Albrecht hier ihr 50jähriges Amtsjubiläum. Am Morgen wurde die Jubilarin durch ein Ständchen der Deltzischer Stadtkapelle erfreut und fand am Nachmittag im Körner'schen Gasthofe eine von vielen Frauen von hier und Umgebung besuchte Feier statt, in deren Verlauf Herr Pastor Pein eine erhebende Ansprache hielt und der Jubilarin die Glückwünsche aussprach. Hierauf überreichte der Amtsvorsteher Herr Major v. Busse eine prachtvolle Broische, von der Kaiserin gestiftet und ferner ein von dem Provinzial-Ausschuß bewilligtes Ehrengeschenk von 150 Mk.

* **Klepzig**, 21. August. (Sprichwort.) Der bei einem hiesigen Gutsbesitzer in Dienst stehende 15jährige Pferdeknecht Franz Riemer wurde am Montag Morgen beim Getreideeinfahren vom Pferde gegen den rechten Unterschenkel geschlagen, wodurch eine schwere Verletzung hervorgerufen wurde, sodaß seine Aufnahme in die Halleische Klinik nothwendig wird.

d. **Gisleben**, 20. August. (Radfahrvereinsfest. — Unfall.) Gestern wurde hier der Begirksfest des Bezirks Halle a. S. vom Gau 18 (Magdeburg) des deutschen Radfahrer-Bundes mit dem vom Verein Sportplatz-Gisleben veranstalteten Sommerreunen abgehalten. Von auswärts waren viele Vereine erschienen. Die Verhandlungen im goldenen Schiff leitete Herr Thieme-Halle. Um 2½ Uhr fand eine prächtige Korsofahrt durch die Straßen der Stadt statt. Bei der am Abend im „goldenen Schiff" vorgenommenen Preisvertheilung wurden die Namen der im Korso siegenden Vereine verkündigt. Es waren dies der R.-C. „Adler"-Halle mit 10,62 Punkten, der R.-C. „Germania"-Halle mit 12,37 Punkten und der Tourren-Club „Gisleben" 1896 mit 9,7 Punkten. Anserdem erhielten u. a. noch beim Rennen Preise aus Halle folgende Herren: Keitel-Halle 3 Preise und Wurmstich-Halle 2 Preise. Ein Fahrrad im Werthe von 200 Mk., welches verloost wurde, gewann ein Schuhmacherlehrling Ochsler von hier. — Schon wieder stieß heute ein Motorwagen mit einem Lastwagen zusammen, wobei dem Knecht mehrere Rippen gebrochen wurden.

pf **Sandersleben**, 20. August. (Liebestragödie.) Als der Wächter der Laute'schen Ziegelei heute seinen Rundgang machte, hörte er gegen 3 Uhr Hilferufe von der nahe Wippen her. Dort rangen der Schlosser A. aus Unterwiederstedt und seine Braut, das Dienstmädchen M. aus Sandersleben, mit dem Tode. Dem schnellen Eingreifen des Wächters Ermisch gelang es, beide ans Ufer zu bringen. Ob nun A., der seit längerer Zeit leidend und lebensüberdrüssig ist, seine Braut gewaltsam in das Wasser gestürzt hat, oder ob beide freiwillig den Tod gesucht, wird erst die Untersuchung ergeben, da beide krank, A. sogar schwer krank daniederliegen.

* **Schkenditz**, 21. August. (Aus Getriebe einer Mähmaschine geratben.) Der 20jährige Sohn Oswald des Gutsbesitzers Sch. aus Freiroda wollte am Montag Nachmittag beim Hafermähen, während die Mähmaschine im Gange war, etwas in Ordnung bringen. Er gerieth aber mit der rechten Hand ins Getriebe, wobei ihm ein Glied vom Mittelfinger abgerissen wurde. Sch. wurde nach Halle in ärztliche Behandlung gebracht.

* **Cölleda**, 21. August. (Verstorben.) Der im benachbarten Großmonra wohnhafte Brauereibesitzer Wilhelm Heise, welcher am 12. August verunglückte, indem er in die Mähmaschine gerieth und nach Halle in die Klinik gebracht ward, ist an den Folgen der erlittenen schweren Verletzungen verstorben.

* **Freyburg**, 20. August. (Unfälle.) Als am Sonnabend der Knecht des Landwirths Peyer in Zscheipitz einen Bergabhang hinuntergefuhr, fiel er vom Wagen und wurde überfahren. Glücklicherweise scheint er keinen erheblichen Schaden erlitten zu haben. — Beim Abladen von Getreide fiel ein Knecht des Gutsbesitzers Lohse in Alberstroda vom Fuder, so daß er vom Platze getragen werden mußte.

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle N.:

Aufgeboten (20. August): Der Handarbeiter Gustav Denkewitz und Bertha Lochbaum, H.-Gr. Wallstraße 12. — Der Uhrmacher Oskar Schurig und Minna Gebhardt, Magdeburg und Tr.-Lindenstraße 11.

Geboren (20. August): Dem Kanditor Paul Wetterling ein S. Willibald, H.-Geiststraße 35. — Dem Fabrikarbeiter Franz Reinhardt eine T. Charlotte, H.-Albrechtstraße 25. — Dem Schneider Hermann Riegel eine T. Charlotte, H.-Jägerplatz 34. — Dem Handarbeiter Gustav Friese ein S. Karl, G.-Schlestweg 5. — Dem Schuhmacher Heinrich Achilles ein S. Walther, H.-Albrechtstraße 25. — Dem Schlosser Robert Teumer eine T. Bertha Bally, G.-Reilstraße 43. — Dem Fabrikarbeiter Karl Dietrich ein S. Otto, G.-Böckstraße 5. — Dem Mechaniker Emil Arnicke eine T. Gertrud, G.-Gr. Brunnenstraße 7. — Dem Maler Ernst Anton ein S. Willy, G.-Mainstraße 1. — Dem Handarbeiter Friedrich Kroll eine T. Elsbeth, G.-Ludwigstraße 6. — Dem Maurer Hermann Schaub eine T. Frieda, G.-Reilstraße 27c.

Gestorben (20. August): Des Güterbodenarbeiter Otto Zimmer T. Otilie 3 M., H.-Mühlstein 9. — Des Kunst- und Handelsgärtner Robert Jesing T. Elly 8 M., G.-Reilstraße 29. — Des Arbeiter Otto Oppermann S. Hermann 1 J. Tr.-Schachtzeitstraße 4. — Des Rangirer Gustav Lemke S. Arthur 7 M., H.-Lessingstr 21. — Der Wittwe Luise Händler geb. Faust T. Charlotte 2 M., G.-Advokatenstraße 13. — Des Eisenbreher Karl Hoffmann S. Walther 5 M., G.-Hohestraße 8. — Des Bahnarbeiter Karl Mosler Ehefrau Dorothee geb. Brandin 48 J., H.-Akeristraße 4. — Der Rentner Karl Reichert 80 J., H.-Wilhelminstraße 32. — Des Bureaugehilfen Ernst Grothe T. todtgeb., H.-Am Kirchthor 26. — Des Schmied Eduard Berke S. Paul 5 M., G.-Hohestraße 21. — Des Gärtner Hermann Hartung S. Johannes 3 M., G.-Reilstraße 11.

H. bedeutet Halle, G. Giebichenstein, C. Cröllwitz und Tr. Trotha.

Zur Anmeldung im Standesamte ist Legitimation erforderlich. Steuerzettel sind ausgeschlossen.

Büchermarkt.

* **Das 19. Jahrhundert.** Von Hans Krämer's monumentaler Schöpfung: „Das 19. Jahrhundert in Wort und Bild" (Deutsches Verlagshaus Bong & Co., Berlin W.), dem erfolgreichsten Prachtwerke unserer Tage, ist soeben mit der Ausgabe der 60. Lieferung der dritte Band zum Abschluß gelangt. Textlich und illustrativ auf der gleichen Höhe wie seine Vorgänger stehend, übertrifft es dieselben noch an Reichhaltigkeit seines geographen Inhalts. Der Preis des Werkes ist der Fülle des Gebotenen gegenüber ein geradezu minimaler, die Ausstattung gleichwohl eine hervorragend schöne. Für den Supplement- (4.) Band sind die umfassendsten Vorbereitungen getroffen, und wird derselbe besonders die Pariser Welt-Ausstellung behandeln.

Sommerfahrplan.

Abfahrt nach:

Magdeburg: 12²² U. (b. Cöthen), 4⁵⁵ U., 7⁰⁰ U. 1—3, 10⁰⁰ U., *11¹³ U., 1³⁴ N. 1—3, 4⁴⁵ N., 5⁵⁸ N., *7¹⁴ N., 8⁵¹ N. 1—3, *10⁴⁹ N.

Leipzig: 12⁰⁶ U., 2⁵⁷ U., 4⁴⁸ U., 5⁴⁵ N., 7⁵⁰ U., (fährt nur in Schkeuditz) *7⁴⁷ U., *8⁵⁰ U., 9¹⁵ U., 10²² U., *10⁴⁸ U., 11⁴⁹ U., 1⁴³ N., 3²⁶ N., *5⁰⁷ N., *5³⁵ N., 6⁵⁰ N., 7¹⁶ N., 8⁴² N., 9²¹ N. 1—3, 10⁵⁰ N. 1—3, *11¹⁰ N.

Aschersleben-Halberst.: 4⁵⁰ U., 6⁰⁰ U. 1—3, 7¹⁵ U., 11³² U., *1³³ N., 3⁴² N., 6¹⁸ N., 10⁸⁷ N. (b. Halberst. von da ab Schnellzug nach Aachen).

Nordhausen-Kassel: 5²⁸ U., 6⁵⁰ U. (bis Sangerhausen nur Werktags) 7¹² U. (nur Sonn- u. Festtags bis Nordhausen), 9¹⁴ U., *11⁰⁰ U., 1²⁰ U., (b. Gisleben.) 2⁴⁵ N., D 3⁰⁴ N., 6⁰⁰ N., 9⁵⁰ N. (bis Gisleben.) *10⁴⁰ N., 11²¹ N. (bis Nordhausen.)

Berlin-Anhalt: 1²²² U., *3⁵⁸ U., D 4²⁷ U., D 6⁵⁶ U., 7⁰³ U., *9⁰⁸ U., 11¹⁵ U., 2¹⁰ N., D 2⁴⁵ N., *2⁵⁴ N., D 4¹² N. 1—3, *5⁸⁸ N., 5⁴⁵ N., D 6⁴¹ N., *8²⁴ N., 8⁵⁰ N. (b. Bittenberg), D 9²⁵ N.

Soran-Guben: *7³⁷ U., 7⁵⁰ U., 11⁵⁴ U., *2⁴⁸ N., 6²³ N., 11²⁵ N. (bis Torgau.)

Thüringen: 12⁵⁰ U. (bis Merseburg), 3²⁴ U., 5⁴⁵ U., 7¹⁵ U., 2—3 (nur Sonn- und Festtags bis Stadtsulza) *7⁵⁰ U., D 9⁵⁹ U., 10²⁸ U., *10⁴⁵ U. (nach Stuttgart u. München), *11²⁷ U., D 12⁵⁰ N. 1—3 (nach Kissingen), D 1¹¹ N. (nach München über Jena), 1¹⁸ N., 2²² N., *4⁰⁰ N., 5³⁰ N., 7²⁰ N. (bis Merseburg) 3—4, *7⁴⁵ N. (nach Eisenach u. München) 9⁵⁰ N. (bis Kösen) 2—3, D 10³⁸ N. (nach Stuttgart und Mailand), D 11²¹ N., 11⁴⁶ N. (bis Erfurt).

Ankunft von:

Magdeburg: 2⁴⁵ U., 6⁴⁰ U. (von Cöthen) *7⁴³ U., *9²⁷ U., 9⁵⁰ U., *10³⁴ U., 1²⁹ N. 1—3, 3⁴¹ N., *5⁰⁸ N., 7⁰⁰ N., 9¹⁴ N. 1—3, *11⁰⁴ N.

Leipzig: 12¹¹ U., 4⁴⁵ U., 6¹⁵ U., 7⁴⁸ U., 9⁵¹ U., 10⁴⁰ U. 1—3, *11¹⁰ U., 1⁰⁰ N., *1²⁷ N., 3³⁷ N., 4²⁸ N., 5⁵⁰ N., 6²⁹ N. (nur Werktags von Schkeuditz) 3—4, *7¹⁰ N., 7⁵⁸ N., 8⁴¹ N. 1—3, 9⁴¹ N., 10²⁴ N., (fährt nirgends) *10⁴⁵ N.

Aschersleben-Halberstadt: 5³⁷ U. (v. Cöthen, nur Werktags), 7¹⁹ U., 10¹³ U., 12⁴¹ U., 4⁵⁷ N., *5³² N., 9¹⁴ N., 10⁴⁸ N. 1—3, 11⁵⁸ N.

Nordhausen-Kassel: 6⁴⁵ U. (von Nordhausen), *7²⁰ U., 9⁵⁰ U., 1²² U., D 2⁴² U., 4¹⁶ N. (v. Sangerhausen) 5²⁸ N., 7³² N. (von Gisleben), *8⁰⁴ N., 10²⁷ N., 11⁰⁰ N. (nur Sonn- und Festtags von Nordhausen).

Berlin-Anhalt: 3¹⁹ U., 4³⁷ U., 7²⁸ U. (von Wittenberg), D 9⁵⁵ U., 10¹⁶ U., *10⁴⁴ U., *11²³ U., D 12⁴⁵ N. 1—3, D 1⁰⁷ N., 2⁰⁰ N., *3⁴³ N., D 3⁵⁰ N., 5²⁶ N., *7²² N., 9¹⁰ N., D 10²⁴ N., 11¹⁸ N., D 11²⁷ N.

Soran-Guben: 6³⁶ U. (b. Torgau) 10²⁰ U., *1⁰² N., 3²⁰ N., 7⁵⁸ N., 10¹⁷ N., *10²³ N.

Thüringen: * 8³⁴ U. (von München), D 4²³ U., 5⁵⁸ U. (v. Merseburg) 3—4, 6³⁴ U. (von Erfurt), D 6⁵² U. (v. Stuttgart und Mailand), *9⁰² U., 9⁵¹ U., 12²⁸ N., 1⁰⁴ N., *2⁵² N., D 4⁰⁶ N. 1—3 (von Kissingen), 5¹¹ N., *5²⁸ N., D 6³⁷ (von München über Jena), *8⁰⁰ N. (von Stuttgart u. München), 8³⁴ N., D 9²¹ N., 10⁴⁸ N. (von Apolda nur Sonn- und Festtags) 2—3, 11⁵⁵ N.

Halle-Hettstedter Eisenbahn.

Abgang:

6⁴⁵ U., 10⁰⁰ U., 2⁰⁰ N., *2⁵⁰ N., 5⁰⁰ N. (bis Dölau) *3²⁰ N., 4⁰⁰ N., *5⁰⁰ N., *6⁰⁰ N., 6³⁰ N. (bis Dölau), *7⁰⁰ N., 7³⁰ N., *8⁰⁰ N., 9²⁰ N.

Ankunft:

7³⁰ U., 12²⁵ N., *2⁵⁰ N., *3²⁰ N., *5⁵⁰ N., 4²⁰ N. (von Dölau) 5²¹ N., *5⁵⁰ N., *6³⁰ N., *6⁵⁰ N., 7²⁰ N. (von Dölau), *7⁵⁰ N., *8⁵⁰ U., 9⁰⁵ N., *10¹⁰ N.

Die Züge ab Halle 9²⁰, an Halle 10¹⁰ verkehren nur nach Bedarf.

* bedeutet Nur Sonn- und Festtags und nur von bezw. nach Dölau.

Beschwerden über unpünktliche Zustellung des „General-Anzeiger" bitten wir ungesäumt unserer Expedition in der gr. Ulrichstraße 16, anzeigen zu wollen.

Zu vermiethen.

Leipzigerstr. 22
herrschaftliche III. Etage, besteh. aus 7 Räumen, Küche, Speisekam., Bad u. Zubehör, zu vermiethen.
Aug. Weddy, Papierhandlung.

Reilstraße 28 zu vermiethen:
Parterre, 4 Zimmer, Badestube und reichliches Zubehör,
per 1. Oktober.
Näheres beim Hausmann.

Versetzungshalber ist die I. Etage Pfälzerstr. 19, bestehend aus 3 Zimmern, Kammer, Küche 1. Oktober anderweitig zu vermiethen. Näh. bei M. Götze daselbst.

Stube, Kam., Küche sofort od. 1/10. zu vermiethen. Zu erfragen Kellnerstraße 11, Hof II.

Hofwohnung,
2 St., K., Küche u. Zub. 1/10. 1900 zu vermiethen Halberstädterstr. 9.

Kurfürstenstr. 9
halbe II. Etage zum 1. Oktober, 380 M. zu vermiethen.

Schillerstrasse 56, III,
schön geleg. Wohnung, St., K., Küche für M. 220 p. 1. Okt. zu verm., möbl. kinderl. Leute. Besichtigung 10—1 Uhr.

Sternstraße 11
herrschaftliche Wohnung, II. Etage, mit Bad und Gaseinrichtung 800 M., größere Wohnung, Erdgeschoß, 650 M.

Wohnung, 2 St., 2 Kammern, Küche u. Zubehör ist zum 1. Okt. d. Js. zu verm. Preis 350 M. Zu erfragen Schinecerstr. 13, I, Eing. Zapfenstr. 1.

Kl. Wohnung, St., K. u. Zub. n. an 1 od. 2 Pers. z. v. Pr. 102 M. Jägerplatz 34.

Lessingstr. 11 Wohnung, III. Et., 2 St., K., K. u. Zub., Preis 300 M., 1. Oktober zu vermiethen.

Wohnung, 56 Thlr., 1/10 zu vermiethen Gr. Brauhausstr. 20, H. II.

Wohnung ist per 1. Oktober 1900 für 190 M. zu vermiethen. Zu erfragen bei **Carl Wirth,** Landsbergerstr. 60, I.

Wohnung, getheilte I. Etage, Pr. 410 M., zu vermiethen Pfälzerstraße 10.

I St., I B., L. etc. Anhalterstr. 8.
Wohnung für 100 M. an ein. Frau zu vermiethen Gr. Steinstr. 36, I.

Frdl. Parterre-Wohnung, Brandenburgerstr. 7, 2 St., K., K. sofort od. 1. Oktober zu vermiethen.

Wohnungen, 1. Okt., auch sehr gut zum Abdverm., 500 M., Fam.-Wohnung für kleine od. kinderlose Familie, Monat 17 M. Näh. Gr. Wallstr. 3, p. l.

Kl. Stube zu vermiethen Böckstraße 14.

2 Stuben, Kammer u. Küche wegen plötzlicher Veränderung 1. Oktober zu vermiethen Schweickhestraße 22.

Möblirte Zimmer.

Frdl. möbl. Zimm., an 1 od. 2 anst. Herren sof. od. 1. Sept. zu verm. Al. Ulrichstr. 9, II l.

Eleg. möbl. Zimmer mit Kabinet sofort od. später sehr preiswerth zu vermiethen. Desgleichen ein kleines möbl. Zimmer m. Kabinet sofort zu beziehen **Geiststraße 3, I.**

Freundl. möbl. Zimmer sofort zu vermiethen Charlottenstraße 2, I l.

Dachrifstraße 8, II,
möblirtes Zimmer zu vermiethen.

Gut möbl. Zimmer sofort od. später zu vermiethen Zenkerstraße 6, II r.

2 möbl. Zimmer zu verm. Gr. Wallstr. 19, II.

Möbl. Schlafstelle zu verm. Friesenstr. 14, I l.

Schlafstelle offen Dryandenstraße 21, part.

Möbl. Schlafstelle offen Rannischestr. 9, I l.

Anst. Schlafstelle offen Schülerstraße 21, I.

Freundl. Schlafst. z. v. Dieskauerstr. 9, I r.

Möbl. Schlafstelle z. verm. Gr. Wallstraße 44.

Anst. Mädch. find. Schlafst. Kl. Sandberg 1, p.

Freundl. Schlafst. offen Gr. Ulrichstr. 22, I l.

Frdl. Schlafst. b. anst. Bwe. Reilschestraße 34, G. I.

Anst. Mädch. find. Schlafst. Mühlberg 2, I.

Anst. Schlafst. z. v. Bechersbof 5, a. Markt.

Frdl. Schlafst. zu verm. Kl. Ulrichstraße 18a, IV.

Schlafst. z. v. Geiststr. 65, III l., Eg. Neumarktstr.

Schlafst., nh., z. v. Ludw. Wachtersstr. 20, III r.

Frdl. Schlafstube zu verm. Kuhgasse 9, H. I.

2 möbl. Schlafstellen off. Diesdauerstr. 1, v. p.

Anst. ruhige Schlafstelle off. Trodel 6, I.

Anst. Schlafst. off. Brüderstr. 11, III, am Markt.

Anständige Schlafstelle mit Kaffee offen Rannischestraße 5, part.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19000822023/fragment/page=0001

Läden & Magazine.

In meinem Hause in **Grobzig** (Anhalt) ist ein

Laden m. Niederlagen u. Wohnung,

zu jeder Branche geeignet, per sofort zu vermiethen, evtl. das Grundstück mit Garten zu verkaufen. Offerten unter **A. 881** an die Expedition dieser Zeitung.

Gr. helle Werkstätten,

m. mit Dampfkraft, zu vermiethen Ludwig Wuchererstr. 40.

Sternstr. 11, Ecke Kl. Berlin u. Gr. Märkerstr., Eckladen m. Ladeneinrichtung, Keller, Niederlagsräum., schön. Wohn., 1000 ℳ, Laden mit Wohnung 750 ℳ.

Helle geräumige Werkstatt

für jede Art von Betrieb geeignet, auch Dampfschornstein vorhanden, ist in bester Lage günstig zu vermieth., auf Wunsch mit Contorraum. Näheres Magdeburgerstr. 28, pt.

Laden mit Stube zu verm., Pr. 400 ℳ Merseburgerstraße 4, Glaserei.

Große helle Werkstatt (Fabrikräume) mit Dampfanlage zu verpachten resp. zu verkaufen. Gefl. Offerten erbeten unter **L. 721** Exped. dieser Zeitung.

Der von mir bis jetzt innegehabte **Laden** nebst **Wohn.**, **725 Mk.**, ist anderweit zu vermiethen. **C. F. Maenecke**, Gr. Klausstr. 37.

Laden sofort zu beziehen Kl. Ulrichstraße 35.

Miethgesuche.

Suche per 1. April 1901 einen

Laden mit Wohnung,

passend für **Colonialwaren und Destillation.** Eckladen bevorz. Off. m. Preisang. unt. **O. 874** a. d. Exp.

Wohnung, etwa 4 Zimmer mit Zubehör, **1. September** gesucht. Offert. mit Preisang. unter **G. 927** Exped. d. Ztg. erbeten.

Zum 1. od. 15. Septemb. ein vollständig ungenirtes, möbl. Zimmer mit Kabinet gesucht (Preis 25—30 ℳ). Offerten unter **V. 919** Exped. d. Ztg. erbeten.

Leere Restaurationsräume

per 1. Oktober od. früher zu miethen ges. Off. u. **E. 925** Exped. d. Ztg. erbeten.

Wirthe sucht kl. Wohn. zu 17 bis 18 Thlr. Off. u. **Z. 920** Exped. d. Ztg. erbeten.

Anst. Leute such. 1/10. Wohn., 50—60 Thlr. Offert. unt. **B. 922** Exped. d. Ztg. erb.

Wohnung von 2 älteren Leuten für 60 bis 80 Thlr. zu miethen ges. Wuchererstr. 21. H. p.

Gesucht von einem Kaufmann in mittl. Jahren

2 leere Zimmer

in gutem Hause. Offerten bitte bei Herren **Steinbrecher & Jasper** abzugeb.

Kl. möbl. Zimmer gesucht. Offerten m. Pr. u. **K. 930** an die Exp. dieses Bl.

Stellen finden.

Knechte u. Burschen

zu Pferden, Landarbeit sowie oder Viehhütern,

Stadt- u. Landmädchen erhalten kostenfrei

täglich gute St. u. sof. Miethsgeld d. Fr. Bärwinkel, Merseburgerstr. 8.

125 bis 200 Mark

monatlicher Nebenverdienst

für Jedermann in Stadt u. Land leicht zu erreichen. Besondere Kenntnisse sind **nicht** erforderlich. Großartige reelle Sache. Näh. **d. S. W. Janssen, Oldenburg i. Gr.** H. 223.

Größere **Steingutfabrik i. Rheinland** sucht zur Ueberwachung ihres **Schlämmerei-Betriebes** einen **tüchtigen energischen**

Vorarbeiter.

Angenehme und dauernde Stellung. Meldungen unter Chiffre **E. 865** an die Exped. ds. Blattes.

Fleißige intelligente Herren, gewandt im Verkehr mit dem Publikum, per sofort gesucht. Gutes Gehalt. Offert. mit Lebenslauf u. **A. 921** Exp. d. Bl. erb.

Junger **Mann**, 14—15 Jahre, gesucht. **Zweck**, Steinweg 18.

Hausdiener, 16—18 Jahre alt, zum 1. Septbr. gesucht. **Hermann Pfautsch**, Conditorei, Gr. Steinstr. 7.

Knecht kostenfrei gesucht Breitestr. 9, II.

Schildermaler

gesucht, um Reklame-Plakate zu schreiben. Adressen unter Chiffre **J. 929** Exped. d. Blattes abzugeben.

Ein ordentlicher Hausbursche sofort gesucht. **Hermann Bauchwitz.**

Zuverläss. Geschirrführer per 25. August gesucht. **M. Resch**, Leipzigerstr. 11.

Gewandter, junger **Mann** als **Geschäftsbote** gesucht Gr. Ulrichstraße 46.

Ein tüchtiger, selbstständ., unverheiratheter

Korbmacher

findet bei 360 Mk. Anfangslohn und freier Station **Stellung als Wärter** bei der **Landes-Heil- und Pflege-Anstalt Uchtspringe.** Bewerbungs-Gesuche mit Zeugnißabschriften sind alsbald an die Anstaltsdirektion einzureichen.

Stuckateure,

tüchtige Arbeiter, bei hohem Lohn gesucht. **Oskar Schindler**, Leipzig-Plagwitz, Nonnenstr. 32.

Mehrere aufgelernte, jüng. **Kellner** auf Bahnhöfe bei gut. Verdienst sofort gesucht. **Fran Erfurth**, Gr. Wallstraße 42. 2 anst. Kellner wünschen hier sof. Stell.

Mechaniker-Gesuch.

Wir suchen für unser Nähmaschinen-Geschäft einen tüchtigen **Mechaniker** mit guten Zeugnissen. **Singer Co., Nähmaschinen-Akt.-Ges.**, Leipzigerstr. 20.

Schuhmacher, nur guter Randarbeiter, dauernde Beschäftigung, bei gutem Lohn sucht **H. Hellwig**, Schuhgeschäft, Friedrichsplatz.

Jung. Kellner,

Hausdiener, Hausbursche sucht **G. Niemann, Mansfelderstr. 12, I.**

Sofort gesucht: 1 Hausdiener und zum 1. Septbr.: 1 Stuben-, 1 Küchen- und 1 Waschmädchen. **Schmidt-Götz**, Magdeburgerstraße 40.

Tüchtige Bauschlosser

stellt ein **Otto Koch**, Augustastr. 15.

Tücht. Tapezierergehülfen

sucht **Oskar Fuchs.**

Neu eingestellt werden mehrere ordentliche und gewandte **Arbeitsburschen** v. 16—17 Jahren bei einem Arbeitsakkord von durchschnittlich Mk. 2,25 p. Tag. **Pressksteinfabrik Nietleben.**

Ein **Schuhmacher** außer dem Hause gesucht Geisstr. 35, im Laden.

Hofmeister gesucht d. **Fleckinger**, Kl. Ulrichstr. 8.

Ein kräftiger **Hausbursche** für sofort gesucht bei **Otto Giesert**, Kaulenberg 3.

Tücht. **Arbeiter**, der mit Pferden Besch. weiß, für sofort gesucht Fischerplan 6.

Einen Tischler sucht Möbelmagazin **M. Schemmel.**

Hausbursche sofort gesucht Kl. Klausstraße 6.

Anst. **Laufbursche**, 16jähr., gesucht **Silberberg**, Gr. Ulrichstr. 25.

Ein jung. Mann, 17—18 Jahr, wird sofort eingestellt Streiberstr. 12, part.

Tücht. Schuhmacher ges. auf dauernde Arbeit **Selka**, Martinstr. 3.

Tücht. **Hufschmiedegesellen** sucht **H. Becker**, Augustastr. 3.

Arbeiter, led. od. verh., w. m. Pferd. umgeh. k., Lohn 16—18 M. p. W., für Holzgeschäft ges. **Kl. Ulrichstr. 3, I.**

Suche für mein Geschäft eine tüchtige **Verkäuferin**, wie auch jüngere

Buchhalterin.

Auch findet ein **Lehrmädchen** gegen monatliche Vergütigung Stell.

Alex Michel.

Auf **ein Rittergut** in unmittelbarer Nähe von Halle wird 1. Oktbr. ein **Stubenmädchen gesucht**, welches perfekt im Stubenreinigen, **Serviren**, Schneidern u. Plätten ist. Off. unt. **B. m. 5123** an **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Zum 1. Oktober suche ich ein **tüchtiges, erfahrenes Mädchen**, welches kochen kann und Hausarbeit übernimmt, außerdem ein **jüngeres Stubenmädchen.** Frau Rechtsanwalt **Dr. Rüffer**, Alte Promenade 31.

Köchin, Stuben-, Haus- u. Kindermädchen, Kinderfrauen, Mädchen für Küche u. Hausarbeit für kinderl. Herrschaften u. einzelne Damen finden bei hohem Lohn sehr gute St. d. **Pauline Fleckinger**, Neunhäuser 3, a. Markt.

Hausarbeiterinnen

für Lampenschirme u. Papiergirlanden finden lohnende Beschäftigung.

Hall. Papierwaaren-Fabrik Königstr. 70.

Buchhalterin-Gesuch.

Für mein **Leinen- und Baumwollwaaren-Engros-Geschäft** suche ich 1. Oktober eine gewissenhafte, gut empfohlene junge Dame als **Buchhalterin.** **L. Otto Schultz, Halle a. S.**

Frau j. Mitmähren gel. Liebenauerstr. 162, pt. r.

Kräftiges junges **Mädchen** gesucht. Eintritt sofort. Forsterstr. 39, I.

Gewandte Verkäuferinnen

finden dauernde Stellung bei

Geschw. Jüdel, Leipzigerstr. 101.

Verkäuferin

der **Galanterie-, Kurz- u. Lederwaarenbranche** sucht zum 1. Oktober **Max Kessler, Sangerhausen.**

Zuverlässiges, solides **Mädchen**, das kochen kann, findet Stellung **Mühlweg 3, II.**

Suche 1. Oktbr. eine in **Küche, Wäsche u. Federviehzucht** erfahrene **Mamsell.** Milchwirthschaft u. Leutebeköstigung nicht vorhanden. Off. m. Zeugniß-Abschrift. unt. **B. b. 5113** a. **Rud. Mosse, Brüderstraße 4.**

Personal-Gesuch:

2 tüchtige

Putzdirectricen,

welche chic und geschmackvoll feinere und mittlere Genre arbeiten.

2 gewandte Verkäuferinnen

für Damen-Confection u. Manufaktur.

4 gewandte Verkäuferinnen

für Kurz-, Weiß-, Wollwaaren.

4 gewandte Verkäuferinnen

für Galanterie- und Wirthschafts-Artikel.

2 Verkäuferinnen für Wäsche,

die Stapel-Wäsche selbst einrichten resp. zuschneiden können,

für unsere Kaufhäuser Wittenberg und Apolda.

Offerten mit Bild, Zeugnissen u. Gehalt bei freier Station.

Louis Berschak,

Wittenberg, Bez. Halle.

Wirthschafterin,

selbst., f. Ritterg. ohne Milchwirthsch., 400 Mk., **Kaffeemamsell** u. Dresden, hoh. Gehalt u. freie Reise, per 1/9., **Servirmädchen** f. Krankenh., 60 Thlr., **Köchinnen, Stubenmädchen, Hausmädch.**, 80-100 Thlr., **Küchenmädch.** n. Dresden 80 Thlr. u. f. St., **Wärterinnen** für Priv.-Frauen-Klinik u. Heilanst., 100—120 Thlr., Mädch. m. gut. Zeugn. a. Güter, 80 Thlr., sucht **G. Niemann, Mansfelderstr. 12, I.**

Eine Aufwartung

für den ganzen Tag sofort gesucht Magdeburgerstr. 43, I.

Perf. Plätnerin ges. Bahnhofstr. 17, Hof.

Unabhäng., zuverläss. **Frau** für Vorm. u. Nachmittag sofort als Aufwartung gesucht. Medbeyer Abends Giebichenst., Friedenstr. 11.

Anst. jung. **Mädchen** p. sofort gesucht Brandenburgerstr. 7, p.

Jung. sauberes **Mädchen** v. Lande zum 1. Okt. gesucht Leisingstr. 10, part.

Aufwartung für einige Stunden des Morgens gesucht (monatlich 8 Mk.) Ludwig Wuchererstr. 30, II.

Ich suche zum 1. Oktbr. ein recht ordentliches, sauberes **Hausmädchen** mit **guten** Zeugnissen. **Frau Curt Steckner**, Halle, Martinsberg 12.

Ein saub., fleiß. **Mädchen** mit guten Zeugnissen sucht zum 1. October Fr. Steuerinsp. **Kessler**, Moritzwinger 17, I.

Aelt. u. jüng. Mädch. erh. hier u. außerh. b. hoh. Lohn g. St. d. Fr. **Domke**, Geisstr. 39.

Putzarbeiterin, welche schon etwas selbstständig arbeiten kann, **1 Zuarbeiterin** und **Lernende** stellt noch ein **M. Klar**, Geisstraße 2.

Ehrliches, sauberes **Mädchen** v. Lande 1. Oktbr. gesucht Steinweg 36, I. l.

Ich suche zum 1. Oktober ds. Js. ein fleißiges, streng solides

Dienstmädchen

für Küche und Hausarbeit bei gutem Lohn. Bewerberinnen mit nur guten Zeugnissen wollen sich melden **Frau Knauf**, Leipzig, Leibnigstr. 8, III.

Ein besseres Mädchen aus besserer Familie wird zur Begleitung u. Bedienung einer Dame ges. gesucht. Off. unter **N. 933** Exped. d. Bl. erbeten.

Mädchen für kl. Privathaushalt 3 Pers. 1. Septbr. od. Oktbr. sucht Frau **Anna Fleckinger**, Kl. Ulrichstr. 8.

Tüchtiges Mädchen mit gutem Buch z. 1. Septbr. bei hohem Lohn gesucht Schmeerstr. 5, II.

Eine **Frau** oder junges **Mädchen** wird zur Aufwartung für einige Morgenstunden sofort gesucht Mühlweg 4, II.

Ordentl. **Mädchen** finden b. hoh. Lohn sof. gute Stelle Breitestr. 9, II.

Ein junges Mädchen

für Aufwartung sofort gesucht Fürstenthal 11, II. rechts.

Frauen

an die Dreschmaschine gesucht. **Oekonomie, Breitestr. 10.**

Köchin., Haus- u. Stubenm. f. l. herrsch. H. g. Stelle. **Lindermann**, Breitestr. 9, II.

Köchin u. Hausmädchen 1. Septbr. oder 1. Oktbr. gesucht Gr. Ulrichstr. 8, II. l.

Anst. jg. kräft. **Mädchen** f. Nachmittag sofort gesucht Magdeburgerstr. 36, p.

Tüchtige Waschfrau wird gesucht. **Frau Püpcke**, Zuckerwarenfabrik, Dienstg.

Eine Aufwartung wird sofort gesucht Geisstraße 23, Hof I.

Mamsells für Rittergüter, Köchin., Stuben-, Haus-, Kindermädchen, Mädchen f. kinderl. Herrschaften in feine Privathäuser finden sofort und später gute Stelle durch **Frau Mark**, Rannischestraße 5.

Saubere Aufwartung gesucht Lindenstraße 5.

Frauen zum Käsemachen werden gesucht Thorstr. 38.

Mädchen f. einz. Dame, Kindermädchen find. 1. Sept. u. 1. Okt. g. St. Harz 39, p.

Suche in Halle eine streng reelle **Frau** zum Verkauf von Waaren in ihrer Wohng. **J. Robert Fischer**, Leipzig-Gohlis.

Tüchtige Putzarbeiterinnen sowie einige **Lernende** gesucht. **J. Kettler**, Gr. Ulrichstr. 24.

Anst. Mädchen f. Mittwoch, Sonnabend u. Sonnt. Nachm. gel. Fürstenthal 11, p. l.

Besseres Kindermädchen, nicht zu jung, bei 80 Thlr. Lohn gesucht Bernburgerstr. 13.

Ordentl. sauberes Mädchen für Küche und Hausarbeit wird z. 1 Okt. bei hohem Lohn gesucht Merseburgerstraße 148, I.

Frau u. Aufw. f. Vorm. ges. Wörmlitzerstr. 11, p.

Eine Frau zum Fleischwurstkochen ges. Weinhandl. **Grotius**, Steinweg 52.

Ein junges **Mädchen**, 15—16 Jahr, als **Aufwartung** für den ganz. Tag ges. Leipzigerstraße 7, III bei **Gabel.**

Ein 14—15jähr. **Mädchen** zum Warten eines Kindes für den ganzen Tag sofort gesucht Franckestr. 15, im Laden.

3 Kochmamsells, 30—40 Mk., für angen. Stellen, 4 Stubenmädch. m. g. Z. f. feine Häuser, 10 j. Mädch., 15—17 J., viele ältere sucht Frau **Erfurth**, Gr. Wallstr. 42.

Köchin, Stuben-, Haus- u. Kindermädch. erh. sof. u. sp. g. St. d. Fr. **Donat**, Harz 25, II.

Arbeiterin findet Stellg. Dampfwäscherei, Geisstr. 21.

Gesucht eine Köchin für kinderl. Herrsch., 2 Stuben-, 6 Hausmädch., 1 Mädchen für ältere Dame sofort oder 1. Oktober durch Frau **Scholle, Leipzigerstr. 11.**

Plätterinnen finden Stellg. **Dampfwäscherei, Geisstr. 21.**

Für mein Hotel in Aschersleben suche 1 jg. Mamsell für Kaffee und kalte Küche, **1 jg. Mädchen** f. Wäsche u. Plätten. Meldung am Mittwoch den 22. d. Mts., Nachm. von 4—6 Uhr **Gr. Ulrichstr. 20**, l. bei **Gothke.**

Dienstmädchen 1. Oktober gesucht Forsterstr. 56, l.

Zur Unterstützung der der Krippe leitenden Schwester wird per 1. Sept. cr. eine zuverlässige jüngere **Frau** od. ein kräft. Mädchen für den ganzen Tag gesucht. Persönliche Meldg. nimmt entgeg. Schwester **Pauline**, Kl. Klausstraße 8.

Jg. Kochmamsells find. jederzeit Stellg. Stellennachweis, Schulstr. 1, l.

Zum 1. Oktober cr. wird eine in allen Zweigen des ländlichen Haushaltes gründl. erfahrene, zuverlässige

Mamsell

gesucht. Dieselbe hat sich auch beim Meinigen der Zimmer zu betheiligen. Molkerei erstirt nicht. Gehalt 400 Mark. Empfehlungen, Zeugnißabschriften erbitte **Geheimrath Alb. Kranz, Osmarsleben** bei Güsten.

Ein **sauberes Küchenmädchen** auf dem Lande, das auch Federvieh zu besorgen hat, wird zum 1. Oktober cr. gesucht. Off. erbittet Geheimrath **Alb. Kraaz**, Osmarsleben bei Güsten (Anh.)

Junges anst. Mädchen, 14—15 J., zur Aushülfe Nachmittags für Kinder gesucht Gr. Steinstraße 34, part.

Lehrling-Gesuch.

Junges Mädchen achtbarer Eltern sucht als Lehrling gegen monatliche Entschädigung **Friedrich Müller**, Papierhandl., Leipzigerstr. 23.

Ein junger Mann,

der Lust hat das **Molkereifach gründlich zu erlernen**, findet unter sehr günstigen Bedingungen Aufnahme in der **Molkerei Zabitz** bei **Köthen** i/Anh.

Buchdrucker-Lehrling sucht **Friedrich Rode**, Kl. Ulrichstr. 8.

Stellen suchen.

Zuverl. Kaufmann,

gegenwärtig erste Kraft eines Fabrikgeschäfts, flotter Correspondent (auch englisch), erster Buchhalter, mit **besten** Zeugnissen, **sucht** zu bald oder später bessere Position, ohne gr. Ansprüche, am liebsten in Halle. Gefl. Anerbietungen unter **A. 901** Exped. ds. Blattes erbeten.

25 Mark Belohnung,

wer einem strebsamen Mann Stellung als Kassen- od. Contorbote od. ähnliche Vertrauensstellung verschafft. Kaution vorhand. Off. u. **T. 917** Exped. d. Ztg. erbeten.

Ordentlicher solider Mann

sucht Stellung als Kassenbote od. irgend welche Beschäft. Kaution kann in jeh. Höhe gestellt werden Kraulenstraße 2, II l.

Landwirth, Mitte 30er, in Buchführung, Lohn- und Krankenkassenwesen bewandert, gute Handschrift, sucht in Brauerei oder Fabrik Vertrauensstellung. Offerten unter **L. 931** Expedition d. Ztg. niederzulegen.

Ordentliches Mädchen, welches 4½ Jahre in einer Stelle im Geschäft und Wirthschaft thätig war, sucht 1. Oktober ähnliche Stellung in Halle. Näheres bis Freitag Königstraße 11, Hof I.

J. Mädch. v. Lande sucht Stell. f. Küche u. Haus p. 1. Okt. Pfännerhöhe 51, II l.

J. Mädch. j. Aufw. B. u. N. Unterberg 4, I.

17jähr. gr. Mädch. sucht St. Kl. Ulrichstr. 8, I.

Bes. **Mädchen** sucht sofort Stellg. Zu erfr. Frau **Trautmann**, Franckestr. 18.

Ordentl. **Mädchen** sucht Aufwartung f. den ganzen Tag. Besenerstr. 7, p. l.

Ein junges Mädchen aus einer Landwirthschaft, 17 Jahre, sucht zum 1. Oktober oder später Stellung auf einem Gute zur Erlernung der Wirthschaft, ohne gegenseitige Vergütung. Gefällige Offerten erbitte **Görzig Nr. 36** (i. Anhalt.)

Gebildetes Fräulein,

wirthschaftl., j. tücht., i. all. weibl. Handarb. sehr bew. u. auch musikal., s. 1. Oct. Stell. als Stütze. Zu erfr. Fritz Reuterstr. 3, III l.

Köchin sucht Stelle z. 1. Oktober in feinem herrschaftlichen Hause. **A. Schnelle**, Alte Promenade 1b, II.

Anst. jg. Frau wünscht ein. Herrn die Wirthschaft zu führen. Junges Mädchen sucht Aufwartung für früh und Nachmittags. **Kl. Wranhanstraße 3, Hof II. r.**

Jg. Fräulein sucht Vormittags Beschäftigung im Haushalt u. Küche. Offerten u. **F. 926** an die Exped. d. Z. erbeten.

Alleinstehende Frau sucht Aufwartung. Frau **Bäumler**, Wörmlitzerstr. 100, pt.

Anst. junges **Mädchen**, mit mehjährigen Zeugnissen, welches schneidern und plätten kann, in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, sucht Stellung als Stütze der Hausfrau, oder zur Führung eines kleinen Haushaltes. Off. u. **M. 932** an die Exp. d. Bl.

Anst. j. Mädchen sucht Beschäftigung im Plätten Berlinerstr. 33, II. l.

Tüchtige Verkäuferin, zur Zeit in **Delikateß- und Materialw.-Geschäft** thätig, **sucht per 1. Oktbr. in ähnl. Branche i. Halle Stellung.** Off. u. **V. 859** a. d. Exped.

Anst. jung. Mädchen, welches schon in feinen Häusern gedient hat, nähen, plätten u. serviren kann, sucht 1. Oktober Stelle als Stubenmädchen in Halle od. Umgegend. Näh. durch Frau **Marie Behr**, Merseburg, Schmalestraße 22.

Junges Mädchen vom Lande, welches schon in besserem Hause gedient und nähen und plätten kann, sucht Stelle zum 1. Oktober. Zu erfragen Thomasiusstraße 32, Hof II.

Jung. Mädchen, 20 Jahr alt, sucht Aufwartung Gr. Wallstr. 4, III.

Amtliches.

In unser Genossenschaftsregister ist unter Nr. 5 die durch Statut vom 27. Juli 1900 errichtete Genossenschaft **„Baugenossenschaft Salingerhaus in Halle a. S.,** eingetrag. Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht" mit dem Sitze in Halle a. S. eingetragen worden. Gegenstand des Unternehmens ist die Erbauung und Unterhaltung eines Hauses in Halle a. S. zwecks Vermiethung an die Mitglieder der Studentenverbindung „Burschenschafte Salingia" in Halle a. S. Die Haftsumme beträgt 50 Mark. Jeder Genosse kann 50 Geschäftsantheile erwerben. Die Bekanntmachungen erfolgen in der „Saale-Zeitung" und den „Burschenschaftlichen Blättern" durch den Vorstand oder den Vorsitzenden des Aufsichtsraths. Willenserklärungen und Zeichnungen des Vorstandes erfolgen in der Weise, daß zwei Vorstandsmitglieder der Firma ihre Namensunterschrift beifügen. Das Geschäftsjahr läuft vom 1 Juli bis 30. Juni. Vorstandsmitglieder sind der Pastor **Wilhelm Hause** in Halle a. S. und der Referendar **Georg von Bradke** in Heringen. Die Einsicht der Liste der Genossen ist während der Dienststunden jedem gestattet.

Halle a. S., den 7. August 1900.

Königliches Amtsgericht, Abth. 19.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19000822023/fragment/page=0002

Carl Steckner

Gegr. 1851. HALLE Fernspr. 9.

empfiehlt

höchste Neuheiten

Damen-Blousen

wegen

vorgerückter Saison

zu

bedeutend herabgesetzten Preisen.

Die unter Nr. 558 des Prokurenregisters eingetragene Prokura des Kaufmanns Paul **Heinemann** zu Halle a/S. für die Firma: **H. Proepper** zu Halle a. S. **ist** gelöscht **worden.**

Halle a. S., den 9. August 1900.

Königliches Amtsgericht, Abtglg. 19.

Steckbrief.

Gegen den unten beschriebenen früheren Geschäftsführer und Hotelpächter **Max Stein** aus Bitterfeld, geboren am 12. November 1871 in Dresden, welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen Unterschlagung auf Grund des Haftbefehls des Amtsgerichts Bitterfeld vom 27. Juli 1900 verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Gerichtsgefängniß abzuliefern, sowie zu den Akten 6 J. f. 860/00 Nachricht zu geben.

Halle a. S., den 15. August 1900.

Der Königliche I. Staatsanwalt.

Beschreibung:

Alter 28 Jahre, Größe 1,62—1,63 m, Statur mittel, Haare blond, Stirn normal, Bart blonder Schnurr- u. Kinnbart, Augenbrauen blond, Nase u. Mund gewöhnlich, Zähne gesund, Kinn spitz, Gesicht schmal, Gesichtsfarbe blaß.

Steckbrief.

Gegen den unten beschriebenen Arbeiter und Schuhmacher **Friedrich Wilhelm Engel**, zuletzt in Halle a. S., geboren am 18. Juli 1856 in Staritz b. Torgau, welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen schweren Diebstahls und Unterschlagung verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Gerichtsgefängniß abzuliefern, sowie zu den hiesigen Akten 8 J. h. 1016/00 Nachricht zu geben.

Halle a. S., den 16. August 1900.

Der Königliche I. Staatsanwalt.

Beschreibung:

Alter 44 Jahre, Größe 1,66 m, Statur untersetzt, Haare blond, Stirn frei, Bart: blonder Schnurrbart, Augenbrauen blond, Augen graublau, Nase gewöhnlich, Mund gewöhnlich, Zähne gesund, Kinn rund, Gesicht rund, Gesichtsfarbe gesund, Sprache deutsch, Kleidung: grauer Jacket-Anzug u. grüne Mütze.

Besondere Kennzeichen: am linken Nasenflügel eine Narbe; zwinkert mit den Augen.

Der unterm 23. Juli 1900 gegen den Arbeiter und Schuhmacher **Hermann Gittel**, geboren am 13. März 1881, erlassene Steckbrief ist erledigt. 8 J. h. 886/00.

Halle a. S., den 17. August 1900.

Der Erste Staatsanwalt

Unterricht.

Klavier-Unterricht

erteilt

Frau Martha Benkenstein,

Schülerin von Herrn Professor Reubke.

Gesang-Unterricht Methode Professor Julius Stockhausen.

Heinrichtraße 9.

Neue Kurse

für Herren und Damen jeden Standes und Alters in **einf., dopp. u. amerik. Buchführung, landw. Buchführ., Bücherabschluß, Correspondenz, Contorarbeiten, Sprachen, Stenographie, Rechnen, Schreibmaschine, Schönschrift** 2c. beginnen täglich. — Honorar mäßig.

Handels-Lehranstalt

Carl Gieseguth,

Halle, Große Brauhausstr. 1.

Direktion:

Carl Gieseguth u. Dr. jur. Berding.

Tanz-Unterricht.

Sämmtliche Rundtänze

lehrt **jederzeit**

Franz Schapitz, Tanzlehrer, früher Solotänzer.

Anmeldungen erbeten **Börsenhalle, Großer Berlin.**

Gründlichen Unterricht

für Herren und Damen in Schönschrift, kaufm. und landwirthschaftl. Buchführung, Korrespondenz, für Kaufleute und für den Verkehr mit Behörden, Wechselkunde, Stenographie, im kaufm. und gewerbl. Rechnen und Maschinenschreiben erteilt:

Franz Wehnert, Gr. Ulrichstr. 33.

Student erteilt Nachhilfe in allen Fächern, bes. Mathematik. Offert. unt. **D. 924** a. d. Exped. d. Ztg.

Capitalien.

9—10000 Mark

zur 1. Stelle oder **5—6000 Mark** zur II. Stelle werden auf ländliches Grundstück (2½ Mrg. groß) innerhalb der Feuertaxe von pünktlichem Zinszahler p. 1. Okt. ges. Zu erfragen in d. Exped. d. Ztg.

15—20000 Mk.

zur 1. mündelsicheren Hypothek auf neuerbautes Hausgrundstück gesucht. Offerten erbeten unter **R. T. 894** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

Wer leiht einem Studenten 75 Mark? Pünktl. Rückzahlung i. 2½ Mon. Offert. u. **U. 918** a. d. Exped. d. Bl. erb.

300 Mk. gegen gute Zinsen u. Sicherheit auf 1½ Jahr gesucht. Offerten unt. **S. 916** a. d. Exped. d. Ztg.

Darlehen Offiz., Geschäftsl., Beamt., cont. in jeb. Höhe. Rückp.! **Sallé, Berlin,** Heidenfelbstr. 9.

Mk. 9000.—

als II. Hypothek p. 1. 10. a. ein Hausgrundstück ges. Angeb. u. **U. t. 5130** an **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Mk. 20000

a. I. Hypothek auf solid. Hausgrundstück im Südviertel v. Halle a. S. p. 15. 9. ges. Vermittl. verb. Angeb. u. **U. o. 5129** an **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

8—10000 Mk.

zu 5% sucht zum 1. Okt. auf hochf. Stadthypothek gesinnterter Bürger v. Selbstdarl. Off. unt. **O. 934** a. d. Exped. d. Ztg.

Verloren.

Portemonnaie mit Inh. vor 8 Tagen am Buttermarkt verloren. Abzugeben gegen Belohnung **Hermannstr. 7, I.**

A. S. **2 granl. Knabenschürzen** verl. Bitte abzugeben Glauchaerstr. 5, II.

Verloren!

Kl. Handtäschch., brann, enth. Näzzeug u. Portemonnaie mit 6 Mk. Inh., in d. **Elektrischen Straßenbahn liegen geblieben.** Gegen Belohnung abzugeben b. **Rich. Schröder Nachfolger, Leipzigerstr. 2.**

Gefunden.

Foxterrier-Hund mit schw. Flecken zugelaufen. Abzuholen Harz 27, III.

Neuer schw. Strumpf i. d. Beesenerstr. gefund. Abzuh. Blücherstr. 11, II.

Brauner Jagdhund zugelaufen. Abzuholen Raffineriestr. 26.

Auctionen.

Mittwoch d. 22. ds. Mts. Vorm. 11 Uhr versteigere ich Geiststr. 39 hier zwangsweise:

1 Patent-Glasebalg, 1 Ambos, 2 Patentaren, 1 Cylinderbureau, Sophas, Kleiderschrk., Schränke, Tische, Stühle, Teppiche, Schuhwaaren etc.

Hirsch, Gerichtsvollzieher.

Mittwoch den 22. August cr., Vorm. 10 Uhr versteigere ich zwangsweise Geiststraße 39:

div. Möbel u. 1 Mille Cigarren; um 5 Uhr Nachm. in **Bölberg** im Kurzhals'schen Restaurant:

1 Vertikow u. 1 Spiegelschränkchen,

Engel, Gerichtsvollzieher.

Mittwoch den 22. August cr., Vormittags 10 Uhr versteigere ich Geiststr. 39 hier zwangsweise:

1 franz. Billard, Restaurations-Tische und Stühle, 1 Bierdruckapparat, Bierseidel, Weine u. Liqueure, 1 Vertikow, 76 neue Westen, 1 Gummimantel, 24 Paar Morgenschuhe, 1 Pianino, 1 Sopha, Etteseletten, Photographiealbum, 1 Cigarrenschränchen u. a. S.

Ficke, Gerichtsvollzieher, Halle a. S.

Mittwoch d. 22. August 1900, Vormittags 10 Uhr versteigere ich Geiststr. 39 hierselbst zwangsweise:

3 Bände Platen, neue Heilmethode, 1 Cigarettenkasten, 1 Ladentisch, 1 Waarenregal, versch. Kleidungsstücke.

Ranneberg, Gerichtsvollzieher.

Mittwoch den 22. August cr., Vormittags 11 Uhr versteigere ich Geiststr. 39 hier zwangsweise:

verschied. Mobilien.

Dietze, Gerichts-Vollzieher.

Am Mittwoch den 22. d. Mts., Vormittags 10 Uhr versteigere ich Geiststraße 39 verschied. Möbel, 1 Partie Operngläser u. Barometer zwangsweise gegen Baarzahlung.

Hesse, Gerichtsvollzieher.

Mittwoch d. 22. ds. Mts. Vorm. 10 Uhr versteigere ich Geiststraße 39 hier: 1 Ladentschrank, 1 Partie Schuhwaaren zwangsweise meistbietend gegen Baarzahlung, und in einer Nachlaßsache versch. Kleidungsstücke.

Halle a. S., den 21. August 1900.

Mertens, Gerichtsvollzieher.

Diverse.

Zur gefl. Beachtung.

Wer auf die im „General-Anzeiger" enthaltenen Chiffre-Inserate Offerten einzureichen beabsichtigt, wolle dies gefl. stets **sofort** thun, da die Offertbriefe seitens der betr. Inserenten in der Regel **sehr bald** und oft auch **nur einmal** abgeholt werden. Später eintreffende Briefe bleiben nicht selten liegen und fallen nach einigen Wochen der Vernichtung anheim, da uns die Aufraggeber von Chiffre-Annoncen meistens nicht bekannt sind, und wir die Zusendung von Offerten auch nur dann übernehmen, wenn die Inserat-Aufgeber einen dahingehenden Wunsch durch Zahlung des für die Zusendung bestimmten Portobetrages geäußert haben. — Ferner empfehlt es sich bei Offertbriefen stets **genau** auf die richtige Chiffre (Buchstaben und Zahl) zu achten und sie **deutlich** auf den Briefumschlag zu schreiben, da die Offerte andernfalls unbestellbar bleibt oder nicht in die richtigen Hände gelangt.

Die Expedition des „Gen.-Anz.".

2 Sem. Reform-

Werkmeisterschule

APOLDA i. TH.

Maschinenb., Elektrotech., Chem. Industrie. U. d. Aufs. hervorrag. Fachver. u. Industr. Städt. subv.

Prüfungskommissar.

Ueber 45 000 Stellen wurden bisher durch unsere

Stellenvermittlung

(für Mitglieder und Geschäftsinhaber kostenfrei) besetzt. **Für gut empfohlene** Bewerber vielseitige Verwendung.

Kaufmännischer Verein, Frankfurt (Main).

Zur Aufklärung!

Ich, der **Fleischermeister Julius Hessler,** erkläre hierdurch, daß das Fleisch, welches mir von einem Polizeiergranten beschlagnahmt wurde, vorher auf dem Schlachthofe untersucht u. vom Markte am dem Fleischermeister **Müller, Thorstraße 30,** gekaufen u. nach nochmaliger Untersuchung für gut erklärt wurde. Im Betreff des

bekannten

Hessler erwidere ich, daß ich noch nie bestraft worden bin.

Julius Hessler, Fleischermstr.

Lieferant

für täglich

1-300 Ctr. reife Pflaumen

gesucht. Meldungen sind zu richten an **Rich. Wolff, Torgelow i. P.**

Großes Lager in Posen!

Große Auswahl

Hochzeits- und Jubiläumsgeschenke

in ganz neuen, aparten Mustern

zu billigsten Preisen.

Großes Lager in Posen!

Großes Lager in Posen!

F. R. Tittel,

Silber-, Alfenide- u. Nickelwaaren.

Schmeerstraße 11.

Ph. Liebenthal & Co., Leipzigerstr. 100,

offeriren:

Posamenten, Schneidereiartikel, Herbstneuheiten.

Anerkannt beste Bezugsquelle für Schneiderinnen.

Einzuheirathen

in Geschäft oder Gasthof sucht besserer Professionist, 35 Jahr, 6000 Vermögen, Diskret. zugesich. Offert. unt. **L. H. 3534** an **Rudolf Mosse,** Leipzig.

Saubere Betten vermiethet **Paul Dorenberg,** Albrechtstr. 12, pt.

Bettfedern-Reinigungs-Anstalt

Gr. Märkerstrasse 17.

Doppelbier II.

ärztlich empfohlen für Brustschwache, Magenleidende, Reconvalescenten 2c., empfiehlt **Heinr. Müller Ww.,** Schwemmebrauerei.

Fahrräder u. sämmtl. Zubehörtheile lief. billigst **Hans Crome, Einbeck.** Wiederverkäufer gesucht. Katalog gratis.

Accumulatoren

werden gut **geladen und reparirt** bei **J. Brofft,** Bergstr. 7, Accumulatorenfabrik u. Ladestation.

Alle Polster- u. Tapezierarbeiten fertigt saub. u. billig **E. Dippold,** Bergstr. 2.

Klein. hübsches Mädchen, 10 Monate alt, an Kinderstatt zu vergeben. **Bennewitz,** Kreuzstr. 22, I., H.

Junge Dame in **diskreten Verhält.** sind. liebevolle Aufnahme ohne Heimathsbericht. Offerten unter **H. — H. 44 — 58** postlag. Magdeburg.

Tücht. Schneiderin empf. sich in u. außer d. Hause Gebäckenstein, Triftstr. 38, pt. r.

Wäsche zum Waschen u. Plätten wird angenommen Gr. Klausstr. 11.

Gelübte Schneiderin empf. sich d. geehrt. Herrsch. i. u. auß. d. H., bes. w. jg. Mädchen zum Lernen gef. Friesenstr. 14, I. l.

Hilfe geg. Blutleid. **Timerman, Hamburg,** Fischstr. 18.

Kind wird gesäugt Neustraße 24, II. l.

PATENTE etc.

schnell & gut Patentbüreau.

SACK—LEIPZIG

Apotheker Berger's

Hühneraugen-

Specialität: gegen Warzen u. Hornhaut empfiehlt **M. Waltzgott.**

Alle kleinen Anzeigen

deren Aufgeber unbekannt bleiben wollen, wie beispielsweise bei:

Stellengesuchen u. Angeboten

An- und Verkäufen

Vermiethungen

Verpachtungen

Capitalgesuchen u. Angeboten

etc. etc.

übernimmt unter strengster Discretion zum billigsten Preis in die für die betreffenden Zwecke jeweils besgeeignetsten Zeitungen die Centr.-Annoncen-Expedition von G. L. Daube & Co.)

Die unter Chiffre G. L. Daube & Co. einlaufenden Offertbriefe werden am Tage des Eingangs den Inserenten zugesandt.

Bureau in Leipzig:

Petersstrasse 34.

Wäsche zum Waschen und Plätten wird angen. **Kl. Ulrichstraße 9, II.**

Reiner u. haltbarer

Citronensaft,

vollständiger Ersatz für frische Citronen. Als Zusatz zu frischem Wasser giebt er in der heißen Jahreszeit ein angenehmes, durstlöschendes, sehr gesundes Getränk.

Zu haben in Flaschen à **60 ₰** bei **Gr. Ulrichstr. 6. F. A. Patz.**

Familien-Nachrichten.

Nach kurzem schweren Krankenlager verschied heute Nacht mein guter Mann, unser lieber Vater und Großvater,

Herr Gustav Janeck

im 75. Lebensjahre.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Halle a. S., 21. August 1900.

Die Beerdigung findet Donnerstag, Nachmittags 3 Uhr von der Kapelle des Südfriedhofes aus statt. Im Sinne des Verstorbenen wird Blumenschmuck dankend abgelehnt.

Gott hat wohlgethan, Montag früh 4 Uhr 10 Minuten nach langen qualvollen schrecklichen Leiden unsere herzensgute Tochter, Schwester und Schwägerin

Marie Schleifert

geb. **Wiebach**

im Alter von 34 Jahren zu sich zu rufen, was hiermit tiefbetrübt anzeigen

Die tieftrauernden Eltern u. Geschwister.

Ausgelitten hab' ich nun,
Bin am hohen Ziele,
Von den Leiden auszuruh'n,
Die ich nicht mehr fühle.

Heute Morgen verstarb sanft unser liebes kleines

Lieschen

im zarten Alter von 4½ Monat. Dies zeigen tiefbetrübt an mit der Bitte um stilles Beileid

Paul Weickardt und Frau **Ida,** geb. **Müller.**

Halle a. S., den 21. August 1900.

Breitestraße 4.

Gestern Morgen 4 Uhr entschlief sanft nach schweren Leiden meine innigstgeliebte, unvergeßliche Frau, unsere herzensgute Mutter

Marie Schleifert geb. **Wiebach.**

Der tieftrauernde Gatte u. Kinder.

Danksagung.

In meinem großen Schmerze ist es mir nicht möglich, einem jeden Einzelnen für die herzlichen Beweise liebevoller Theilnahme, welche mir während der Krankheit, sowie beim Begräbniß meiner mir unvergeßlichen lieben Frau so überaus reichlich von allen Seiten zu theil geworden, zu danken. Insbesondere danke ich Herrn Dr. Lehmann für seine aufopfernde Pflege und Liebe, welche er ihr während ihrer schweren Krankheit hat zu theil werden lassen; ebenfalls Dank Herrn Pastor Nietschmann für seine trostreichen Worte am Krankenlager und an ihrer letzten Ruhestätte. Im Namen der Eltern, Geschwister und Verwandten bringe ich nur auf diesem Wege tiefgefühltesten Dank.

Reinhold Besser.

Für die vielen Beweise der Liebe und Theilnahme beim Begräbniß unseres theuren Entschlafenen sagen wir Allen herzlichsten Dank. Besonders Dank Herrn Sup. **Bethge,** dem Posaunenchor und Jünglings-Verein, sowie Herrn Pastor **Kunitz** für seine Bemühungen. Innigsten Dank den Collegen der Königl. Centralwerkstätte, sowie allen Denen, die ihn zur Ruhestätte trugen.

Wittwe Luise Opitz,

nebst Kindern.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem Tode meines lieben Mannes, unseres guten Vaters sagen wir Allen unsern herzlichen Dank.

Wittwe Emma Klepzig

nebst Kindern.

Dank.

Zurückgekehrt vom Grabe unseres kleinen unvergeßlichen **Richard** sagen wir Allen unseren herzlichsten Dank für die reichen Blumenspenden, die den kleinen Sarg schmückten. Dank Herrn Kandidat Quenstedt für die tröstenden Worte am Grabe. Möge Gott Alle vor ähnlichem Unglück bewahren, denn dieser Schmerz ist groß. Die trauernde Familie **Gottschalk.**

Salzmünde bei Halle a. S.

Dank.

Zurückgekehrt vom Grabe meines theuren, unvergeßlichen Mannes, unseres lieben Vaters u. Schwiegervaters, des Hausbesitzers

August Beutel,

können wir nicht unterlassen, allen lieben Verwandten, Freunden und Bekannten unseren herzlichsten Dank zu sagen. Besonders Dank dem Herrn Pastor Jakobi für die trostreichen Worte am Grabe, sowie Herrn Hauptlehrer Berger und Herrn Lehrer Krüger nebst den Schulkindern für die erhebenden Grabgesänge. Ferner Dank der lieben Gemeinde Radutz für die reichlichen Kranzspenden, mit denen sie den Sarg des theuren Verstorbenen schmückten, und für das ehrende Geleit zum Grabe.

Im Namen der Hinterbliebenen

Die tieftrauernde Wittwe Pauline Beutel.

Radutz, den 20. August 1900.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19000822023/fragment/page=0003

Seidenstoffe

Grosse Muster- und Qualitäten-Auswahl.

Weisse Seidenstoffe für Brautkleider.

Langjährige Verbindung mit ersten Fabrikanten bürgt für solide Waaren bei vortheilhaftesten Preisen.

Muster-Collectionen nach auswärts franco.

Bruno Freytag

Halle a. S., Leipzigerstr. 100.

Gegründet 1865.

Festen u. flüssigen Fleisch-Extract u. Bouillon

Fleisch-Conserven

für Jagd, Manöver u. Reise mit festem Spiritus, überall sofort zu brauchen.
Prachtvolle Aggery-Pfirsiche, Dizd. 1,50—2,—.
Schlesische Ananas, Italiener Weintrauben.
Tyroler Williams Butterbirne, Kistch. 80 Pf. u. 1,—.
Täglich feinsten, frischen Tafelaufschnitt,
Kieler Schleibücklinge, Speckflundern, Elbnale,
Feinsten Lindenblüthen-Honig. Pfd. 1,—.
Grosses Biscuit-Sortiment, Pfd. 50 Pf. bis 2,—.
Gutgelagerte sehr preiswerthe

Bowlen- und Tischweine,

Fl. von 50 Pf. an, bei Mehrabnahme billiger.
Oberharzer Sauerbrunnen,
Flasche 10 Pf., von 10 Flaschen an frei Haus empfehlen

Pottel & Broskowski.

Ein großer Transport

Pa. bayrischer Zugochsen

ist eingetroffen und steht bei uns preiswerth zum Verkauf.

Gebr. Friedmann, Marienstraße 24.

Möbelfabrik u. Magazin

Bernh. Grunwald,

Rathhausstraße 2, neben Sparkassengebäude u. Bauer's Brauerei,
empfiehlt sein großes Lager selbstgefertigter
Möbel, Spiegel und **Polsterwaaren**
in Nußbaum, Mahagoni, Eiche, Birke u. weichen Hölzern
zu billigsten Preisen.
Permanente Ausstellung kompletter Zimmer-Einrichtungen.
Langjährige Garantie.
Besichtigung jederzeit gern gestattet.
Transport durch eigenes Geschirr frei Haus.
Fernsprecher Nr. 759.

Renommirtes Bankagentur-Geschäft

sucht für seine **Hypotheken-** und **Finanz-Abtheilung** Verbindung mit noch einigen **Kapitalisten.** Offerten erbeten sub Chiffre **R. S. 893** durch **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

Kunst-Eis hat täglich größere Posten abzugeben Freyberg's Brauerei.

Siebengebirgs-Loose

Ziehung morgen und folgende Tage, empfiehlt
Arthur Kopsch, Schmeerstraße 6.

Vorschule in den Francke'schen Stiftungen.

Anmeldungen neuer Schüler für die **Michaelisklassen,** besonders für die **Anfangsklasse,** nehme ich täglich Vormittags von 11 bis 1/2 12 Uhr in meinem Amtszimmer entgegen. Taufs- und Impfschein sind dabei vorzulegen.

Gentzsch, Inspektor.

Leipzigerstraße 33

1. Etage als Wohnung oder Geschäftslokal zu vermiethen.
A. & E. Giese, Marktplatz 23, I.

Schöner großer Laden,

in welchem seit langen Jahren ein lukratives Delikatessgeschäft betrieben wurde, **allergünstigste Ladenlage Gr. Ulrichstraße, Halle, mit trockenen asphaltirten Kellerräumen** ev. mit Wohnung
per 1. Oktober oder später
vortheilhaft zu vermiethen. Näheres **Wuchererstraße 81. Comptoir.**

Dr. Landmann's Blumen-Dünger

ist anerkannt der Wirksamste.
Dose 25 Pf. überall zu haben.
Dose 2½ KGM. R. 5 KGM 5 Frco Netto Cassa
Fabrik DEB. Landmann Berlin 43.

Das Wachsthum des Schnurrbartes

wird sehr befördert durch
Fixolin
Zahlreiche Anerkennungen bezeugen dies. Zu beziehen in Dosen zu Mk. **1.50** u. Mk. **2.50** (Porto 40 Pf.) gegen Nachnahme von Paul Koch, Weißenfelserstr. 38.

Bei Nichtgefalle Betrag zurück!

Tägl. fr. **Pflaumen- u. Apfelkuchen.**
Conditorei Max König, Rannischestr. 7.

Thüringisches
Technikum Ilmenau
Höhere u. mittlere Fachschule für: Elektro- und Maschinen-Ingenieure; Elektro- u. Maschinen-Techniker und Werkmeister. Direktor Jentzen.
Staatskommissar.

Städtisches
Technikum Limbach i. S.
Maschinenbau. Elektrotechnik. Hoch- und Tiefbau.
Staatliche Aufsicht.
Prgr. kostenlos.

Wurstschmalz, à Pfd. 40 ₰,
Schinkenschmalz, à Pfd. 60 ₰,
ff. Schaffelfülze, à Pfd. 50 ₰,
Gepökeltes Knochenfleisch, Pfd. 20 ₰.
Wilh. Nietsch, Leipzigerstr. 77, Hoflieferant, Fernsprech. 166.

P. P.

Hiermit beehre ich mich die ergebene Mittheilung zu machen, daß ich in meinem Grundstück **Steinweg 33** neben der seit langen Jahren betriebenen, bedeutend erweiterten **Klempnerei** eine

Haus- u. Küchengeräthe-, Lampen- u. s. w.

verbunden mit

Eisenkurzwaaren-Handlung

eröffnet habe. Indem ich für das mir bisher geschenkte Wohlwollen verbindlichst **danke,** bitte ich zugleich, mich in meinem neuen Unternehmen gütigst unterstützen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Curt Linke, Klempnermeister.

Die diesjährige
Abendmahlsfeier
für die erwachs. Taubstummen
in **Halle** und **Umgegend** findet
Sonntag d. 9. Septbr.
in der **Gertrauden-Kapelle** statt.
Versammlung Vorm. 10 Uhr
in der Provinzial-Taubstummen-Anstalt.
Halle a. S., den 16. August 1900.
Der Direktor. Franke.

Schöne Locken,

ohne schädliche Brennscheere sofort nur mit **Kuhn's Locken-Erzeuger** Sodalin-Wasser 60, Pomade 80. Echt nur von Frz. Kuhn, Kronenparf., Nürnberg. Verlangen Sie ausdrücklich den Namen Kuhn. Hier: **Löwen-Apotheke** a. Markt, **Floradrog.,** Leipzigerstr., **H. Stollberg,** Friseur, am Bahnhof, **O. Ballin,** Friseur, Leipzigerstraße, **O. Ballin jun.,** Drogerie.

Hausverwaltung

wünscht anständ. energischer Mann **sofort od. später zu übernehmen.** Offert. unt. **D. 684** an die Expedition d. Ztg.

---

ff. neuen Sauerkohl à Pfd. 8 ₰ u. i. Ganz.,
ff. saure Gurken in Schock. u. einzeln,
ff. Speiseöl à Pfd. 60 ₰ offerirt
A. Trautwein, Gr. Ulrichstr. 31.

Taschen-Uhren

kauft man **stets gut u. bill.** bei **mehrhundertfacher Auswahl** und mehrjähriger Garantie bei
E. Radecke, Uhrmacher, Steinweg 1.
Specialgeschäft **solider Uhren** jeder Art.

Gurkenfässer!

von allen Größen,
so lange Vorrath reicht, immer noch billigst abzugegeben. **Lastagengeschäft,** Berlinerstraße 10, Ecke Mühlrain.

Die beste Feder:

AUG. WEDDY'S HANDELSFEDER

Aug. Weddy,
Leipzigerstrasse 22.

Semmel, 4 Groschen-Reihen, 1 Kilo 27 Pfg. empfiehlt **Laurentinsstr. 18.**

Restitutionsfluid

gegen **Steifheit, Lahmheit, Ueberanstrengung** ꝛc. bei Thieren.
Butter- u. Käsefarbe, sow. **Laabessenz** empf. **M. Waltsgott.**

Zu verkaufen.

Grösste Auswahl

in
Laden-, Contor- und Restaurant-Gegenständen, Bierdruckapparaten, Billards, Pianinos, Geld- und Eisschränken, alt und neu.
Liemann & Giesecke,
Neue Promenade 12, 3.

Makulatur! Einige Centner gutes Zeitungspapier (à 5,00) abzugeben **Schmeerstr. 20,** 1.

Eleg. Kleiderskrefäre

(in Nußbaum imitirt) für 25 Mk., sowie Vertikows, Tische und Pfeilerspiegel mit Schränkchen, Divans in Plüsch und Stoff, Bettstellen mit Matratzen ꝛc. verkauft billig
K. Bieler, Geiststraße 31.

---

6 Stück gebr. **Pianinos**

und **2 Tafel-Instrumente** empfiehlt sehr preiswerth.
H. Lüders, Mittelstr. 9, neben Monopol.

Gut erhaltener gr. Kleiderschrank billig zu verkaufen Georgstr. 3, II. r.

Anzug bill. zu verk. Parkstraße 17, II. l.

Gediegene Laden-Einrichtung

im Ganzen oder getheilt, zu verkaufen Friedenstraße 2.

Für Flaschenbierhandlungen! Eine Partie **Flaschenreinigungsmaschinen** mit prima Bürsten, um damit zu räumen, im Einzelnen zu billigen Preisen zu verkaufen
Hermannstr. 12, Werkstatt.

Trommel billig zu vk. Näheres **Seydlitzstr. 18.**

Ein Pfandschein über gold. Herren-Rem.-Uhr bill. zu verk. Spiegelstraße 4, II.

Frack zu verkaufen (Mittelgr. ße) Hermannstr. 23.

---

1 älteres Arbeitspferd zu verkaufen.
Wagner, Forsterstraße 39.

Herrlich blühender **Oleander** preiswerth zu verkaufen Eichendorffstr. 10.

Kinderwagen, fast neu, billig zu verkaufen Streiberstraße 17, II. l.

Gut erh. Rädr. Kinderw. u. Kinderlaufstuhl billig zu verk. Schulstraße 5.

Möbel-Haus

S. Rosenberg, Halle a. S.

Umzugshalber
bedeutende
Preis-Ermäßigung!

Ausstattungen.		Sophas.	
Kleiderschr. v.	24 ℳ	Sopha 3theil. v.	30 ℳ
Vertikows „	32 „	Plüschsopha „	60 „
Spiegel „	3 „	Taschensopha „	68 „
Tische „	9 „	Schlafsopha „	30 „
Ausziehtisch „	20 „	Sopha, 2 Sess.	100 „
Waschtische „	14 „	Salontische „	9 „
Bettstellen „	9 „	Rohrstühle „	3½ „

Hocheleg. Trumeaux mit Konsolen 39 ℳ, Herrenschreibtische 39 ℳ, Küchenmöbel, Buffets ꝛc., Staunend billig, gediegene Arbeit.
Transport und Verpackung frei.
Halle a. S., Kl. Ulrichstr. 18a, I.

Rumpfbadewanne, fast neu, Aquarium mit Fischen sof. billig zu verkaufen.
Arend, Gr. Ulrichstr. 37, Cig.-Geschäft.

Bettstelle mit Matratze zu verkaufen Sophienstraße 36, p.

Flott gehendes Buttergeschäft

einer Provinzialstadt krankheitsh. sof. f. 500 M. zu vk. Off. u. **C. 923** an d. Exp. d. Bl.

Jagdhund, 1 Jahr alt, stichelhaarig, stattliche Figur, Nase ganz vorzüglich, noch nicht geführt, Pr. 30 M., weil überzählig, z. vk.
Karl Kohlberg, Löbejün.

Ein fast neuer **Kinderwagen** mit Matr., Mantel bgl. ist billig zu verkaufen Friesenstraße 5, I. l.

Sopha, Vertik., Schr., Tische, Stühle, Spiegel, Bettst. m. Matr., g. Federb. a. g. erh., b. zu vk. Rannischstr. 22, l.

Ein gut gehendes **Viktualiengeschäft** billig zu verkaufen (sofort od. 1. Oktober). Off. u. **H. 928** an die Exp. d. Bl.

Kinderwagen billig zu verkaufen Neustraße 27, p. r.

Pferd und Federtaselwagen zu verkaufen.
Lange, Kl. Ulrichstr. 4.

Gebr. vierzöll. Leiterwagen zu verkaufen Kl. Ulrichstraße 29.

Ein Jahr alter Zughund zu verkaufen Kockwitz Nr. 7.

Bettstelle mit Matr. sofort spottb. zu verkaufen Lindenstraße 74, p. l.

Drehrolle, sowie Kinderbettst. m. Sprungfedermatr. zu verk. Albrechtstr. 12, p.

8ung! ● Gelegenheit! ● 8ung!

Herren-, Damen- **Fahrräder** billig! wegen **Aufgabe der Fabrikate unter Garantie spottbillig** zu verkaufen.
Gust. Lerche, Kl. Ulrichstr. 19.

Fortzugshalber 6 Stühle (Walzen) zu vk. Delitzscherstr. 14, II. l.

Haus-Verkauf.

Ein gut eingerichtetes Wohnhaus mit Vor- und Wirthschaftsgarten in Tölau bei Halle a. S. ist zu verkaufen. Näheres durch Herrn **Frd. Donath,** in Tölau.

Um damit zu räumen, verkaufe schöne Plüschgarnitur, Panel-Sopha, Vertikows, Schränke, Tische, Stühle, Trumeaux-Spiegel 36 Mark. Wuchererstraße 44.

Bin willens mein in **Nietleben** belegenes

Wohnhaus (Fleischerei),

freihändig meistbietend zu verkaufen. Hierzu habe ich Termin auf **Sonntag den 26. d. Mts., Nachmittags 3½ Uhr** in der Gastwirthschaft der Frau **Schmidt** daselbst anberaumt, wozu Kauflustige eingeladen werden.
Chr. Weickardt, Fleischermeister.

Fast neue Tafelwaage, 10 Kg. Tragkraft, billigst zu verk. Reideburgerstr. 3, l. r.

Ein Futterschwein zu verkaufen.
Hornauer, Naundorf b. Reideburg.

---

1 fast neuer, mittelgr. Kupfer-Kessel

zu verkaufen Meckelstr. 5, part.

Großes **Aquarium** mit Spiegelscheiben, nebst Fischen und Pflanzen billig zu verkaufen Kl. Klausstraße 2, I.

Das Wohnhaus

Blumenthalstr. 15 mit herrschaftlichen Wohnungen, schönem Vorgarten und Hof, ist zu verkaufen. Näheres ist zu erfragen im Comptoir **Steinweg 42.**

Reitpferd

billig zu verk. Reideburgerstr. 1.
Nachfragen in den Vormittagsstunden.

---

2 Halbverdecke

vierspänige Kutschwagen, ein Jagdwagen billig zu verkaufen Geiststraße 53.

Nähmaschine, wenig gebraucht, z. vk. **Kl. Ulrichstr. 19.**

Dampfdreschapparat,

54", sehr bill. verkäufl., ebenso 6—8pferd. Lokomobile. **Fr. Brocke,** Magdeburgerstr. 9.

Das Wohnhaus

Ludw. Wuchererstr. 55, mit Laden u. herrschaftlichen Wohnungen ist zu verkaufen. Näheres zu erfragen im Comptoir
Steinweg 42.

Zweischläftige Bettstelle mit Matr. wegen Mangels an Raum für 12 M. zu verkaufen **Wörmlitzerstraße 116.**

Herrenschreibt. 38 ℳ, n. Eisenbettst. m. M. 24 ℳ., Mädchenbetten 20 ℳ., z. verk. Forsterstr. 50, I r.

Gelegenheitskauf.

Wegen schwerer Erkrankung meiner Frau, welche sich z. Z. in einer Heilanstalt befindet, bin ich gezwungen, mein Grundstück, in welchem sich seit 30 Jahren ein flottes Material-, Kurzwaaren-, Hut-, Mützen- und Schuhwaaren-Geschäft befindet, sofort zu verkaufen. Umsatz jährlich 36 000 Mark, Preis 29 500 Mk. 400 Mk. Miethe extra. Einwohner 14 000. — Zur Uebernahme gehören 6—9000 Mk. Beste Lage der Stadt, viel Landkundschaft. Bewerber u. Agenten wollen ihre Adr. u. i. m. unter **H. 100** postlagernd **Schönebeck a. E.** einsenden.

Zu kaufen gesucht.

Gebr. Herrenfleid jed. Art, Schuhwerk kauft stets Schleich, Alter Markt 34.

Federrollwagen, einsp., gebraucht, aber gut erhalten, zu kaufen gesucht Königstraße 18.

---

10 Stück Fahrräder

kauft (für Herren und Damen)
Hermann Schindler, Uhrmacher, Große Ulrichstraße 35.

Schiebekästen v. Ladentisch und Regalen herrührend, billig zu verkaufen Barfüßerstraße 12, Cigarrenladen.

Kinderschaukel, gut erh., preiswürdig zu verk. Berschenke.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19000822023/fragment/page=0004